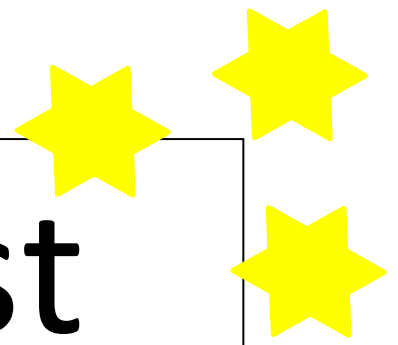




Infopost

Bayerischer Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V.
Dezember 2023



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Tempora mutantur, nos et mutamur in illis“ sagte der römische Dichter Ovid in einem Lehrgedicht. Das bedeutet so viel wie „Die Zeiten ändern sich und wir ändern uns in Ihnen“.

Dieses Zitat, passt sehr gut in unsere Zeit. Zum einen sehen wir uns alle mit immer neuen Problemen konfrontiert. Nach der Pandemie durch Corona kommt zum Beginn eines Krieges in Europa vor inzwischen fast zwei Jahren nun noch der Konflikt im Nahen Osten dazu, der uns sehr betroffen macht und viele Fragen aufwirft.



Dazu kommt eine Klimakrise, deren Ausmaße und Folgen wir heute noch gar nicht abschätzen können und die nicht nur für die nächste Generation zu einer existenziellen Herausforderung geworden ist.

Das alles führt zu Verunsicherungen; denn vieles von dem, was wir bisher als selbstverständlich empfunden haben, wie eine warme Wohnung, regelmäßiges Essen, Mobilität ohne Einschränkung, Urlaubsreisen und die Gewissheit das alles sicher finanzieren zu können, wird durch die zahlreichen Krisen inzwischen in Frage gestellt.

Wie gehen wir mit solchen Veränderungen nach einer sehr langen Zeit des Friedens und der Unbeschwertheit um? Um auf das eingangs erwähnte Zitat Ovids zurück zu kommen: Wir ändern uns und unsere Sicht- und Verhaltensweisen und das ist gut so. So wohligh und bequem die Vergangenheit für uns war, so stellen wir jetzt doch überrascht fest, dass die jahrelange Unbekümmertheit mit der wir z. B. mit den Ressourcen dieser Welt umgegangen sind, unter Umständen verheerende Folgen für uns alle und vor allem die nachfolgenden Generationen nach sich zieht. Also sehen wir die mit diesen geänderten Zeiten einhergehende Notwendigkeit zu hinterfragen wie es weiter gehen soll, eine Chance endlich aufzuwachen und anzupacken, was über Jahre hinweg versäumt wurde.

Auch im BayLaH hat sich seit vielen Jahren eine personelle Beständigkeit etabliert, die seinen Fortbestand garantierte, die Gefahr in sich trug, durch allzu große Routine und fortwährend gleiche Rollenverteilungen den Blick auf notwendige Veränderungen zu verlieren und das rechtzeitige Anstoßen von korrigierenden Maßnahmen zu übersehen.

Sowohl im Vorstandsteam als auch in der Geschäftsstelle gibt es seit diesem Jahr zwei neue Gesichter. Da ist zum einen Petra Steinbrecher, die seit Anfang des Jahres Gabriele Tronsberg in der Geschäftsführung unterstützt. Im Vorstandsteam hat Elisabeth Forster mit ihrem Ausscheiden Platz für Renate Ixmeier gemacht. Sowohl die Geschäftsstelle als auch der Vorstand hat mit diesen Änderungen nun die Chance, sich neu zu strukturieren und Schwerpunkte in der Arbeit neu zu setzen. Auch wenn wir das Ausscheiden von Elisabeth Forster sehr bedauern, so freuen wir uns sehr auf eine spannende gemeinsame Zukunft im Vorstand und hoffen, dass das Ovid'sche Zitat „...und wir ändern uns in ihnen“ sich in positiver Weise, zukunftsorientiert und erfolgreich in unserer Arbeit widerspiegelt.

Unserer langjährigen und sehr rührigen Vorstandskollegin Elisabeth Forster danke ich im Namen des gesamten Vorstands sehr herzlich für die langen gemeinsamen Jahre und ihr großes Engagement für den BayLaH, und wünsche Ihr für die Zukunft im Unruhestand alles, alles Gute.

Mit den besten Wünschen für eine besinnliche und friedvolle Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für das kommende Jahr verbleibe ich herzlichst, Ihre

Margarete Engel

Delegiertenversammlung mit Vorstandswahl

Am 29. September dieses Jahres fand unsere Delegiertenversammlung in den neuen Räumlichkeiten, in der Prinzregentenstraße statt.

Auf der Agenda stand auch die Wahl des Vorstandsteams.

Frau Engel, Frau Bastian, Frau Hopf und Frau Wollgarten wurden einstimmig in Ihrem Amt bestätigt. Frau Forster stand nach 12 Jahren

aktivem Einsatz und Engagement nicht mehr zur Wahl. Wir freuen uns Frau Renate Ixmeier im Vorstandsteam begrüßen zu dürfen.

► (v.l.) Angelika Wollgarten, Margarete Engel, Elke Bastian, Christine Hopf, Renate Ixmeier

Foto: Petra Steinbrecher



Vorstellung des neuen Vorstandsmitgliedes

Guten Tag,
ich bin die Neue im Landesvorstand des BayLaH.

Mein Name ist Renate Ixmeier und ich komme aus Scheinfeld in Mittelfranken.

Ich bin Meisterin der Hauswirtschaft und arbeite als Lehrkraft im Fachpraxisunterricht an der Beruflichen Schule 7 in Nürnberg im Bereich Ernährung und Versorgung.

Ich bin seit Jahren ehrenamtlich für den Berufsstand aktiv. Als Kreisvorsitzende und eine von 4 gleichberechtigten Bezirksvorsitzenden des VLM Mittelfranken.

Im Meisterprüfungsausschuss bin ich seit 1999 und im Gehilfenprüfungsausschuss seit 2008.

Außer meiner angestellten Tätigkeit bin ich noch selbstständig als Fachkraft für Ernährung und Hauswirtschaft tätig. Ich halte Kochkurse, Kochvorführungen und Vorträge zu Ernährungs- und

Hauswirtschaftsthemen für verschiedene Verbände und Vereinigungen, z.B. den Bauernverband, die Gartenbauvereine, dem Netzwerk 55plus und kirchliche Einrichtungen, um nur ein paar zu nennen.

Weiter ist es mir seit Jahren ein Anliegen, das Wissen rund um die Hauswirtschaft auch unseren Kindern näher zu bringen. Beim Ernährungsführerschein in den 3. Klassen, hauswirtschaftlichen Grundkursen in den Ferien oder jetzt auch im Rahmen der Projektwochen Alltagskompetenz in der Sekundarstufe. Des Weiteren habe ich einige Schulen als Schulverpflegungscoach betreut.

Durch meine politische Arbeit als Kreisrätin, langjährige Kreisvorsitzende der Frauenunion und Kreisbäuerin habe ich gute Kontakte und konnte auch immer wieder Anträge zur Hauswirtschaft über unseren Bezirksverband einbringen.



Eine Steigerung der Wertschätzung unserer Arbeit ist unabdingbar.

Das muss sich in den Köpfen unserer Verantwortungsträger festsetzen und auch im Geldbeutel der Mitarbeiter in der Hauswirtschaft bemerkbar machen.

Hierfür will ich mich einsetzen und freue mich auf die Arbeit in einem tollen Team.

Herzlichst

Renate Ixmeier

Verabschiedung von Frau Forster

Frau Elisabeth Forster war die letzten 12 Jahre mit ganzem Herzen für die Hauswirtschaft engagiert.

Sie war auf vielen Veranstaltungen und Meisterfeiern um die Hauswirtschaft aktiv in Welt zu tragen.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihren unermüdlichen Einsatz.

Mit einem kleinen Überraschungsbesuch von Frau Haspel und einem Blumenarrangement wünschen wir Ihr alles Liebe und Gute für Ihre weitere Zukunft.

► (v.l.) Monika Haspel, Elisabeth Forster
Foto: Monika Haspel



Abschiedsworte Frau Forster

Liebe Leserinnen und Leser der Infopost!

„Es sind die Begegnungen mit Menschen, die unser Leben bereichern“

Mit einem optimistischen Blick in die Zukunft, aber auch mit Wehmut habe ich bei der Delegiertenversammlung aus Altersgründen nicht mehr für die Wahl in den Vorstand kandidiert.

Nun ist es Zeit für mich, meine Aufgaben in jüngere Hände zu legen.

Die vergangenen 12 Jahre waren eine Zeit an die ich gerne zurück denke. Ich blicke zurück auf viele Begegnungen mit engagierten Menschen und eine

Zeit in der ich vieles aktiv mitgestalten konnte.

Ein persönliches Dankeschön an meine Kolleginnen im Vorstandsteam und Frau Tronsberg, Frau Rieder und Frau Steinbrecher in der Geschäftsstelle für die freundschaftliche Verbundenheit und die gute Zusammenarbeit.

Für die Zukunft wünsche ich ihnen allen alles Gute, Gesundheit, Zuversicht beim Einsatz für unseren Berufsstand und freue mich auf ein Wiedersehen bei der ein oder anderen Gelegenheit.

Herzliche Grüße

Elisabeth Forster



► (v.l.) Margarete Engel, Elisabeth Forster
Foto: Petra Steinbrecher

Veranstaltung: „Tag der offenen Tür am 22.10.2023 im Agrarbildungszentrum“ in Landsberg

Der BayLaH am Tag der offenen Tür im Agrarbildungszentrum Landsberg.

Bei schönstem Sonnenschein war ein Riesenandrang von Besucherinnen und Besuchern am Tag der offenen Tür im Agrarbildungszentrum Landsberg zu verzeichnen. Ausgestellte Fahrzeuge, Maschinen und Haushaltsgeräte sowie diverse Vorführungen und Vorträge fanden großes Interesse.

Der BayLaH war zusammen mit dem VLF an einem Stand vertreten. Es ergaben sich anregende Gespräche und das dargereichte Quittenkonfekt fand guten Zuspruch.

Immer wieder wurde von den Gästen erwähnt, dass die Hauswirtschaft in der Gesellschaft nicht die nötige

Wertschätzung und Anerkennung erfährt und zukünftig verstärkt und intensiv daran gearbeitet werden sollte, die politisch Verantwortlichen davon zu überzeugen, dass aufgrund der demografischen Entwicklung gegengesteuert werden muss.

Die Ausbildungsangebote müssen erhalten bleiben und die Entlohnung den tatsächlich erbrachten Leistungen entsprochen werden.

Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch und den Austausch mit Ministerialrätin a.D. Gisela Miethaner.

► Bild: Margarete Engel
Foto: Angelika Wollgarten



BayLaH intern

Meisterbriefverleihung Ansbach

Im Rahmen der festlichen Feier in überreichte Frau Ministerialrätin Andrea Seidl im Onoldiasaal der Stadt Ansbach 89 frisch gebackenen Meisterinnen der Hauswirtschaft aus ganz Bayern die Meisterbriefe. "Berufe der Hauswirtschaft haben Zukunft", machte Regierungspräsidentin Dr. Engelhardt-Blum in ihrem Grußwort deutlich. "Fachkräfte der Hauswirtschaft werden in unserer modernen Dienstleistungsgesellschaft dringend benötigt!" Der Bedarf an Versorgung und Betreuung in allen Altersschichten wird immer größer. Fachkräfte haben vielfältige Berufschancen, zum Beispiel in hauswirtschaftlichen Betrieben und Privathaushalten, in Gastronomie und Hotellerie, als Anbieter von hauswirtschaftlichen Dienstleistungen oder als Partyserviceunternehmen. Auch in Kitas und im schulischen Ganztage sind sie für die haus-

wirtschaftliche Versorgung und Betreuung und die Vermittlung von Alltagskompetenzen begehrt. Auf die Fachkräfte warten herausfordernde und verantwortungsvolle Führungsaufgaben. Das Berufsfeld Hauswirtschaft bietet viele Weiterbildungsmöglichkeiten: Dazu zählen nicht nur die Meisterinnen, sondern auch die Dorfhelferin, Technikerin oder Betriebswirtin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement oder zur Fachhauswirtschafterin.

Mit dem Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung wurden zudem die besten 20 Prozent der Prüfungsteilnehmerinnen aller hauswirtschaftlichen Fortbildungsberufe ausgezeichnet: Zur Spitzengruppe ihres Jahrgangs zählen 20 Meisterinnen, vier Betriebswirtinnen sowie zwei Technikerinnen für Ernährungs- und Versorgungsmanagement, fünf Dorfhelferinnen sowie eine Fachhauswirtschafterin. Als deutliches Zeichen

für die Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung erhalten die Absolventinnen aller Fortbildungsberufe der Hauswirtschaft den Meisterbonus der bayerischen Staatsregierung in Höhe von aktuell 3.000 Euro.

v.l. Christina Irrgang (Drittbeste),



Tanja Aunkofer (Zweitbeste),
Margarete Engel (BayLaH),
Annalena Schweiger (Erste) und
Annette Kitzinger (Erste).
Foto: Giulia Iannicelli/StMELF

BayLaH intern

57. Bayerischer Landesleistungswettbewerb 2024

Am 20.01.2024, 26.01.2024 und 27.01.2024 wird der nächste Landes-Leistungswettbewerb in einem neuen Format durchgeführt.

Am 20.01.2024 findet der erste Teil (Präsentation) online statt; die anderen beiden Tage dürfen wir im Beruflichen Schulzentrum Mühldorf am Inn verbringen.

Wir freuen uns drauf!

Veranstaltungen/Termine 2024



12.01.2024	Zielführende Kommunikation im Fachgespräch Online
20.01.2024+ 26.01.24- 27.01.24	Landesleistungswettbewerb in Mühldorf am Inn Online und Präsenz
08.03.2024	Meinungsaustausch und Teamsitzungen planen Präsenz
15.03.2024	Antrag auf Anerkennung – Antragsstellung Online
12.04.2024	Betrieblicher Auftrag Teil 1 Online
19.04.2024	Betrieblicher Auftrag Teil 2 Online
05.06.2024	Betrieblicher Auftrag Teil 1 Online
12.06.2024	Betrieblicher Auftrag Teil 2 Online

Klicken Sie auf unser Seminarprogramm zur Anmeldung, wir freuen uns auf Sie:

https://www.baylah.de/modules/wsContent/index.php?location_id=56&page=47



Die Geschäftsstelle macht Weihnachtsurlaub und ist vom 18.12.2023 bis einschließlich 07.01.2024 nicht besetzt.

Impressum:

Infopost, Dezember 2023

Bayerischer Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V.
Prinzregentenstraße 9, 86150 Augsburg
Telefon 0821/15 34 91, Fax 0821/50 866 488
E.-Mail: info@baylah.de, Web: www.baylah.de

Inhaltlich verantwortlich: Petra Steinbrecher

Redaktionelle Beiträge:
Margarete Engel, Renate Ixmeier, Elisabeth Forster,
Petra Steinbrecher, Angelika Wollgarten

Fotos/Screenshots: <https://de.freepik.com> (S.1+5),
Petra Steinbrecher (S. 2+3), Monika Haspel (S. 3),
Angelika Wollgarten (S.3), Giulia Iannicelli/StMELF
(S.4)

Der BayLaH wird gefördert

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

